

Sprichwörter – Sätze mit Hintersinn

Schreib das passende Sprichwort unter die Erklärung auf der rechten Seite!

Besser den Spatz in der Hand, als die Taube auf dem Dach.	Wenn viele Leute mitreden wollen, bringen sie nichts zustande.
Ist die Katze aus dem Haus, tanzen die Mäuse.	Wenn man etwas immer wieder sagt oder tut, erreicht man einmal die gewünschte Wirkung.
Lachen ist die beste Medizin.	Es ist immer schwierig, etwas Neues zu beginnen, das man nicht kennt.
Viele Köche verderben den Brei.	Wenn die Eltern nicht zu Hause sind, machen die Kinder was sie wollen.
Morgenstund' hat Gold im Mund.	Mit Fröhlichkeit und Lachen werden Kranke schneller wieder gesund.
Steter Tropfen höhlt den Stein.	Oft ist es besser, mit etwas Kleinem zufrieden zu sein, sonst hat man am Ende vielleicht nichts.
Aller Anfang ist schwer.	Am frühen Morgen ist die beste Zeit, um eine Arbeit zu beginnen.
Lügen haben kurze Beine.	Leute, die immer drohen, sind in Wirklichkeit gar nicht so gefährlich.
Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen.	Wer anderen schaden will, könnte selbst in die gestellte Falle tappen.
Ein blindes Huhn findet auch mal ein Korn.	In der Jugend lernt man besser als im Alter.
Es ist nicht alles Gold, was glänzt.	Vieles sieht auf den ersten Blick viel besser aus, als es in Wirklichkeit ist.
Was ich nicht weiß, macht mich nicht heiß.	Mit Lügen kommt man meist nicht weit.
Wer A sagt, muss auch B sagen.	Jeder muss erst viel lernen und üben, um etwas perfekt zu können.
Hunde, die bellen, beißen nicht.	Auch Nichtskönner haben manchmal durch Zufall Erfolg.
Wer andern eine Grube gräbt, fällt selbst hinein.	Alles geht einmal zu Ende. Unrecht geht auf die Dauer nicht gut.
Der Krug geht zum Brunnen, bis er bricht.	Es ist besser, ich weiß davon nichts. Dann ärgere ich mich auch nicht darüber.
Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr.	Wer etwas beginnt, sollte es auch zu Ende führen.